

Titel der Drucksache:

Erfurt Stadt des Friedens – keine Werbung für die Bundeswehr

Drucksache

0522/25

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Hauptausschuss	18.03.2025	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	19.03.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Erfurt ist und bleibt Stadt des Friedens. Der Oberbürgermeister, die Stadtverwaltung und der Stadtrat verpflichten sich erneut zur Umsetzung.

02

In Liegenschaften, auf öffentlichen Plätzen, Fahrzeuge und Präsentationsflächen unter städtischer Verwaltung wird grundsätzlich auf Werbung für Kriegsdienst und Rüstung verzichtet.

03

Der Oberbürgermeister wird gebeten Gespräche mit den Geschäftsführungen der Kommunalen Unternehmen zu führen. Ziel ist es in Liegenschaften, auf Plätzen, Fahrzeugen sowie Präsentationsflächen kommunaler Unternehmen keine Werbung für Kriegsdienst und Rüstung zu zeigen.

17.02.2025, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2025	2026	2027	2028
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Frieden ist das höchste Gut der Menschen. Deshalb beschloss der Stadtrat 1991, Erfurt den verpflichtenden Beinamen „Stadt des Friedens“ zu geben. Im Jahr 2015 trat die Landeshauptstadt Erfurt, vertreten durch den Oberbürgermeister, der Organisation "Mayors for Peace" (Bürgermeister für den Frieden) bei. Die Landeshauptstadt Erfurt muss ihrem Anspruch als Stadt des Friedens gerecht werden. Dazu gehört, dass die Stadt das Werben für Krieg und Militärdienst nicht befördert, sondern unterbindet.